

# „Jetzt. Und zukünftig.“

DS Smith hat eine Nachhaltigkeitsstrategie mit ehrgeizigen Zielen definiert

Bereits seit vielen Jahren stellt das Unternehmen, das auch in der Bellingerstraße in Fulda einen großen Standort mit über 300 Mitarbeitenden betreibt, das Thema Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt seines Handels. Soeben hat DS Smith seine neue Nachhaltigkeitsstrategie vorgestellt, die den ehrgeizigen Fahrplan für die nächsten zehn Jahre festlegt.



Fotos: DS Smith

62 Prozent der Konsumenten sind bereit, für Verpackungen mit weniger oder keinem Plastik mehr zu bezahlen und 70 Prozent der europäischen Konsumenten sehen Plastikverpackungen als eine Hauptsorge an (1.)

„Eines unserer Ziele ist es, bis 2030 die Kreislaufwirtschaft durch den Einsatz von Verpackung und Recycling zu ermöglichen, indem wir bedenkliche Kunststoffe ersetzen, die CO<sub>2</sub>-



Rüdiger Lindner, Cluster Director Display & Retail bei DS Smith Deutschland & Schweiz. Unter anderem zuständig für den Standort in Fulda

Emissionen unserer Kunden und den Verpackungsabfall beim Verbraucher reduzieren“, hebt Rüdiger Lindner, Cluster Director Display & Retail bei DS Smith und unter anderem für den Fuldaer Standort verantwortlich, hervor. „Um den Aufbau einer nachhaltigeren Welt voranzutreiben, fangen wir ganz vorne an, nämlich beim Design unserer Produkte. Gemeinsam mit der Ellen Mac Arthur Foundation haben wir ‚Kreislauf-Design-Prinzipien‘ entwickelt, die unsere Designer\*innen als Basis nehmen.“

### Weniger ist mehr

Diese Prinzipien haben das Ziel, Abfall und Umweltverschmutzung zu vermeiden und die Wiederverwertbarkeit von Produkten und Materialien zu erhöhen. Sie geben beispielsweise vor, dass nicht mehr Material als nötig verwendet werden darf und dass die Designer\*innen ermutigt werden, stets den Status quo in Frage

Weiter auf Seite 20.

NACHHALTIG WERBEN!

EINKAUFSTASCHE  
AUS ORGANISCHER  
BAUMWOLLE

parzell<sub>ers</sub>  
WERBEMITTEL

werbemittel@parzeller.de  
www.parzellers-werbemittel.de

HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR | KLIMA

WIR SAGEN DANKE  
1989 30 2019  
JAHRE  
GERHARD TRAPP GMBH & CO. KG

Kompetenz mit  
Tradition.

TRAPP  
Heizung Lüftung Sanitär

www.trapp-hls.de  
WIR GESTALTEN KLIMA!

Gerhard Trapp GmbH & Co. KG | Bahnhofstr. 21 | 36115 Hilders | Tel. (0 66 81) 96 20 - 0 | www.wir-gestalten-klima.de

WEG Akademie

Jetzt Anmelden!

MENSCHEN WÜRDIG FÜHREN

Kursstart 20. Januar 2021

Wie geht sinnstiftende Gemeinschaftsbildung? Reflektiere und entwickle Deinen Führungsstil! Statt Theoriewissen warten Best-Practice-Antworten auf Dich, die Du direkt umsetzen kannst. In der Online-Lerngruppe treffen wir uns über einen Zeitraum von sechs Wochen zum Training. Erfahre hier mehr über die Inhalte der Module:

Das sagen unsere Teilnehmenden:

„Erweiterung der eigenen Sichtweise in Bezug auf die menschliche Zusammenarbeit.“  
„Bodenständiger, offener und ehrlicher Austausch auf Augenhöhe in einem vertrauten Raum.“  
„Man bekommt den Blick auf die großen Zusammenhänge und gleichzeitig vielfältige Anregungen, wie man Änderungen umsetzen kann.“

www.weg-akademie.de



zu stellen, um einen besseren Weg zu finden. Eine Reihe von Tools ermöglichen es ihnen, die Umweltauswirkungen der bisherigen mit der neuen Lösung zu vergleichen.

„Ein Beispiel für eine nachhaltigere Entwicklung ist das von einem Team des Standortes Fulda entwickelte ‚ECO Bowl-Konzept‘“, freut sich Lindner. „Es ist eine innovative Alternative zu Plastik-Trays für gefrorene, gekühlte und ungekühlte Lebensmittel. Es besteht aus einem Wellpapp-Tray, das vollständig recycelbar sowie mit einer Skin- und Oberfolie aus Kunststoff versehen ist. Dadurch können bis zu 85 Prozent Plastik eingespart werden.“

Falsch dimensioniert

Auch im stark steigenden E-Commerce sieht Lindner noch viel Potenzial für Optimierungen, da Verpackungen häufig falsch dimensioniert seien. So würde unnötig viel Material und Füllmaterial verbraucht, um die Produkte

auf dem Transportweg zu schützen. Für den E-Commerce wurden ebenso eine ganze Reihe innovativer Lösungen aus Wellpappe entwickelt, die dazu beitragen, die Umwelt weniger zu belasten.

„Eine Studie, die wir gemeinsam mit L’ObSoCo umgesetzt haben, zeigt, dass 62 Prozent der Konsumenten bereit sind, mehr für Verpackungen mit weniger oder keinem Plastik zu bezahlen, und 70 Prozent der europäischen Konsumenten sehen Plastikverpackungen als eine Hauptsorge (1.) an“, sagt Lindner. „Dies zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wir werden daher weiterhin alle gemeinsam Tag für Tag daran arbeiten, unseren Unternehmenszweck, Verpackungen für eine sich wandelnde Welt neu zu definieren, praktisch zu verwirklichen.“

Weitere Informationen zur DS Smith Nachhaltigkeitsstrategie unter [www.dssmith.com/jetztundzukunftig](http://www.dssmith.com/jetztundzukunftig)

WRF

Quelle:  
1) Die Ergebnisse beruhen auf einer Umfrage, die L’ObSoCo im Juli 2019 im Rahmen des Responduli 2019 im Auftrag von DS Smith in Frankreich, Großbritannien, Deutschland, Polen und Belgien durchgeführt hat.



ECO Bowl – das innovative Verpackungskonzept, entwickelte am DS Smith Standort in Fulda, benötigt bis zu 85 Prozent weniger Plastik im Vergleich zu einem Plastik-Tray

# Neue Wertstoffwege gehen

www.suez.de

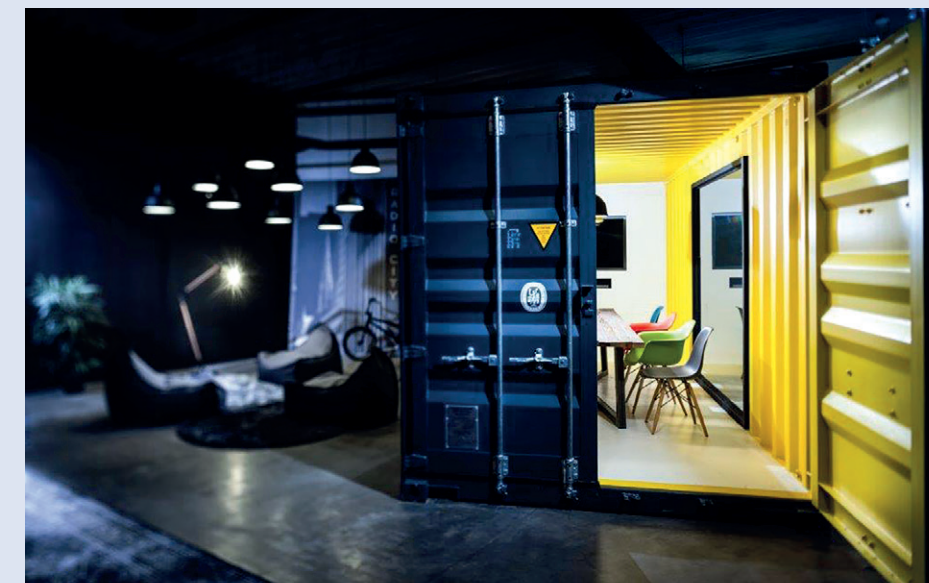
www.suez-containerdienst.de

**SUEZ Mitte GmbH & Co. KG**  
Liebigstraße 3, 36041 Fulda  
Tel. 0180 188 88 11\*  
service.fulda.rr.de@suez.com

\*Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise max. 42 ct/min

# Digital nach vorne schauen

## Studio Randale begleitet Firmen auf dem Weg in die Zukunft



Im coolen Studio entstehen kreative Ideen

In die ehemalige Werksverkaufshalle der Eika Kerzen Fulda verschlägt es noch heute den ein oder anderen früheren Kunden. Allerdings werden am historischen Standort keine Spitz-, Stumpen- oder Kugelkerzen mehr verkauft, sondern anspruchsvolle Konzepte für die Digitalisierung entwickelt. Zu den Kunden der jungen Werbeagentur Studio Randale\* zählt auch der Hidden Champion Röder.



Serie (42):

„Corona hat uns hart getroffen“, gibt Alexander Streck unumwunden zu. „Aber so abgedroschen der Satz auch klingen mag: Die Covid-19-Krise bietet Unternehmen auch Chancen, die sie ohne diese schweren Zeiten nicht genutzt hätten“, ist der Geschäftsführer von Studio Randale überzeugt.

Wenn der Rotstift regiert

Ein Beispiel dafür ist Röder Zelt- und Veranstaltungsservice – ein Hidden Champion aus der hessischen Region Büdingen, den Studio Randale als Leadagentur betreut. Das Team aus Fulda begleitete das weltweit agierende Unternehmen für temporäre Bauten von Großveranstaltungen im vergangenen Jahr beispielsweise bei kommunikativen Maßnahmen im Rahmen des Champions League Finale in Madrid oder des Formula-E- Events der FIA auf dem ehemaligen Flughafen Tempelhof Berlin.

Wenige Monate später sorgte die Corona-Pandemie für das vorzeitige Aus aller Großveranstaltungen und damit für den in der Agenturlandschaft bekannten „Budget Cut“ – also die Reduzierung von Marketingbudgets auf ein Minimum. „Studio Randale überzeugte in dieser Situation durch digitales Know-how – auch und gerade, was den Innovationsgrad unseres Angebotswesens angeht“, sagt Herbert Klose, Managing Director bei Röder.

Den Fokus anders setzen

Das Agenturteam mit sieben Mitarbeitenden setzte den Fokus ihres Kunden kurzerhand nicht mehr auf die Außenkommunikation, sondern beschleunigte die Umsetzung interner digitaler Prozesse. „Auf Basis vorhandener Technologien wurde das weltweite Angebotswesen nicht nur von A bis Z digitalisiert, sondern auch emotionalisiert“, so Teamleiter Robby Gerhardt. „Und das ist sehr wichtig, um Bestandskunden zu binden und neue zu finden. Temporäre Bauten, wie aktuell verstärkte nachgefragte Hallen- und Zeltlösungen für das kommunale Bauen zur Sicherstellung von gefahrlosen Begegnungen oder komplett ausgestattete Konstruktionen als Klinikerweiterungen, verkaufen sich nicht alleine durch Zahlen. Bilderwelten, teilweise als Animation dargestellt, bieten Kunden von Röder eine weitaus höhere Vorstellung dessen, was sie erwartet“, erläutert Gerhardt.

„Mittlerweile haben wir uns vom Umsetzer kreativer Lösungen zusätzlich zum Berater entwickelt, der Unternehmen auf dem Weg in die digitale Zukunft begleitet“, so Designerin Mona Bianca Dürer. Was übersieht der Mittelstand? Was sollte er wissen und beachten?

[www.studio-randale.de](http://www.studio-randale.de)  
Mehr zu Studio Randale lesen Sie in unserem E-Paper.

WRF

